

Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Band: 5 (1896)

Rubrik: Geschenke

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

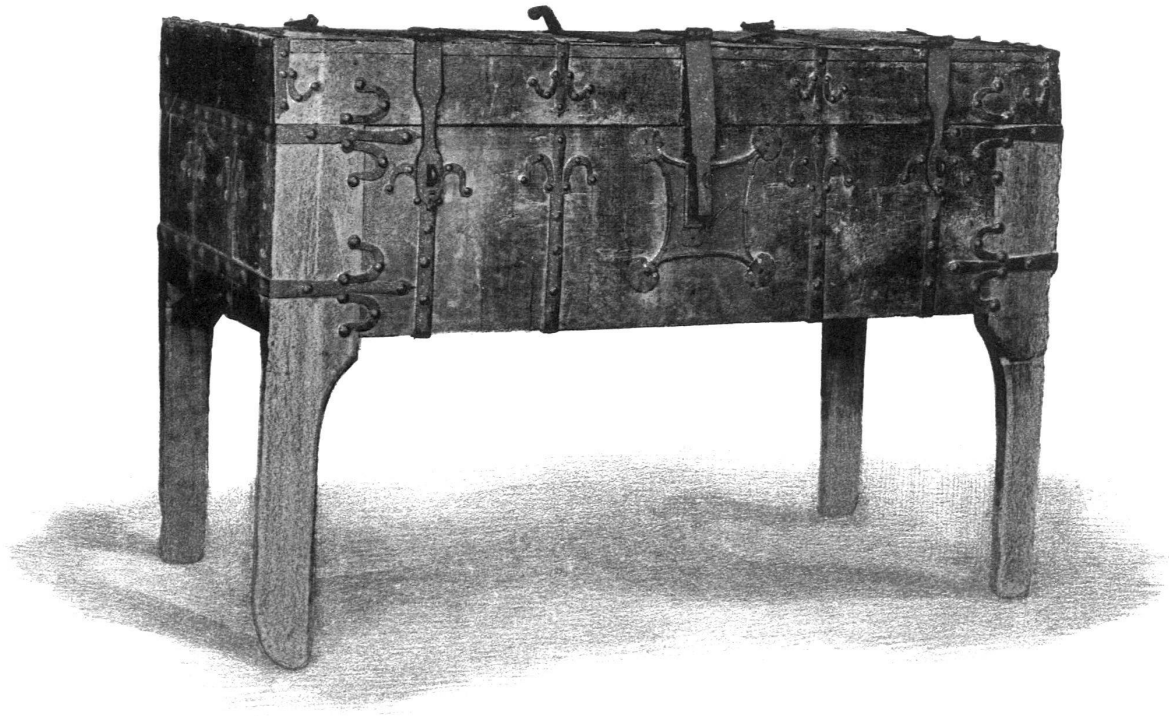
Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geschenke.

I. Quartal.

- Herr *Alb. Nüscher* in *Zürich*: Kleine Tasche (ridicule) aus Stahlgewebe, und kleines Taschenbuch, Anfang des 19. Jahrh.
- Frau Dr. *H. Zeller-Werdmüller* in *Zürich*: Kleiner Zürcher Teppich, Wollstickerei, 17. Jahrh. — Seidene, gestickte Tasche, 18. Jahrh.
- Herr *E. A. Wüthrich*, Artist. Institut in *Zürich*: Eine Anzahl Verlagswerke und Kunstblätter aus dem Artist. Institut von E. A. Wüthrich in *Zürich*.
- Herr *E. Schoch-Etzensperger* in *Zürich*: 48 Stück alte Thonmodelle (Winterthurer Fabrikat) zum Ofen in Wülflingen, 17. Jahrh., nebst glasierten Abdrücken.
- Herr *A. Cahorn*, Architekt in *Genf*: 4 Jetons genevois, dont l'un avec la légende „pour le vin“ et les initiales J. C.
- Herr *Gottlob Rau* in *Zürich*: Fayenceschüssel in Korbform, 18. Jahrh.
- Herr Dr. *C. Cramer-Pourtalès* in *Mailand*: Eintausend Franken als Specialstiftung für den Ankauf eines silbernen Zürcher Köchers mit Besteck aus dem Ende des 16. Jahrh.
- Herr *J. Heierli*, Privatdozent in *Zürich*: Sieben Bände der „Comptes-rendus de l'association française pour l'avancement des sciences“ (Montpellier 1879, Alger 1881, la Rochelle 1882, Rouen 1883, Toulouse 1887, Paris 1889 (2 Bde.).
- Herr Dr. med. *K. Brunner* in *Zürich*: Fünf römische Münzen, gefunden in Diessenhofen.
- Herr Dr. med. *H. Schnyder* in *Basel*: Kleiner silberner Becher mit Inschrift, von den 1871 internierten französischen Unteroffizieren und Soldaten Herrn Oberfeldarzt Dr. H. Schnyder gestiftet. — Oberst-Briden des Genannten, 1873—1876. — Ein sogen. Reitstock.
- Herr Major *H. Caviezel*, Ratsherr in *Chur*: Psalmenbüchlein, gedruckt bei Christof Froschauer in *Zürich*.



- Herr *Jul. Zundel* in *Zürich*: Zinnteller von 1619 mit alttestamentlichen Darstellungen. — Bronze-Gussplatte mit Reichs- und Zürcherschild nach einem alten Modell der Füsslichen Giesserei in Zürich. — Ein Dolch.
- Herr *F. Speich* in *Wetzikon*: Zwei geschnitzte Balkenenden von einer spätgotischen Decke.
- Frau Witwe Oberst *Zuan-Salis* in *Zürich*: Holzhaus in Jenaz (Prättigau). Aquarell von Prof. Ernst Gladbach. — Ein Tableau Photographien des Centrankomitees der schweiz. Landesausstellung von 1883.
- Herr *M. Bodmer-v. Muralt* in *Zürich*: Zweitausendfünfhundert Franken als Specialstiftung an den Ankauf eines gestickten Zürcher Teppichs von 1522.
- Herr Dr. *Bernat*, Reallehrer in *Thayngen*: Ein Töpfchen, diverse Scherben, ein eiserner Stift und eine Bronzennadel aus Gräbern der Eisenzeit an der Schliffenhalde in Thayngen.
- Herr *B. Reber*, Apotheker in *Genf*: Scherben aus dem Gräberfelde auf Tourbillon bei Sitten (Steinzeit). — Ein Untersterring von Champ du puit zwischen Tourbillon und Valère. — Einige Scherben vom heidn. Bühl bei Raron.
- Herr Oberst *U. Meister*, Nationalrat in *Zürich*: Eine Reiseapotheke, 18. Jahrh.
- Herr *Edmond Bonnaffé* in *Paris*: Le „Commerce de la Curiosité“, par le donateur, Paris 1895.
- Herr *Kaspar Burkhard* in *Zürich*: Silberner Vereinsbecher der 1812er Jahrgänger, mit eingraviertem Originalgedicht von Heinrich Cramer von 1864, gefertigt von Goldschmied Heinrich Fries in Zürich. — Gypsabguss der Küferbechers von der Zunft zur Zimmerleuten, 1666.
- Frau *Hirzel-Sulzer* in *Zürich*: Ein Spinett, Anf. des 19. Jahrh.
- Herr *P. Bartenfeld-Wirth* in *Zürich*: Rock und Barett des Pfarrers Salomon Däniker zu Weiningen, gest. 1807.
- Herr *Edmond Bonnaffé* in *Paris*: 7 brochures: 1. Physiologie du Curieux, Paris 1881; 2. Les propos de Valentin, Paris 1886; 3. Le Musée Spitzer, Paris 1890; 4. Un Art une Ecole, Paris 1891; 5. Arts libéraux et arts serviles, Paris 1895; 6. Un Musée à créer, Paris 1877; 7. Les faïences de Saint-Porchaire, Paris 1895.

- Herr *Emile Dreyfuss* in *Genf*: Kleiner Schreibkalender von 1665 (Luzern).
- Herr Regierungsrat Dr. *Kyburz* in *Solothurn*: Uniformrock, Degen und Facsimile des S. Hermengildordens von Karl von Paganini, Oberstlieutenant in spanischen Diensten.
- Herr Malermeister *Kern* in *Zürich*: In Messing getriebener Weibelschild des Gemeinderates von Wiedikon, 19. Jahrh.
- Herr *J. Mayor*, Konservator des Musée Fol in *Genf*: Miniaturporträt einer Dame, 17. Jahrh., Ostschweiz.
- Mrs. *les fils d'Eug. Baud* in *Lausanne*: Ein verzierter St. Urban-Backstein.
- Herr Dr. *Fritz Staub-Rüegg* in *Zürich*: Ein Paar seidene Damenschuhe (Stöcklische), 18. Jahrh., aus Zürich. — Dritter bis sechster Jahresbericht des germanischen Museums zu Nürnberg (1856—1860). — System der deutschen Geschichte und Altertumskunde von Frh. H. v. u. z. Aufsess. Leipzig 1853.
- Herr *J. F. Peyer im Hof* in *Zürich*: Vier Lichtscheren, 18. Jahrh.
- Herr *Friedrich Steiner* in *Bern*: Uniformrock eines Dragoners, Anfang des 19. Jahrh. (Bern).

II. Quartal.

- Herr Prof. Dr. *C. Schröter* in *Zürich*: „Das St. Antönietherthal im Prättigau“ von C. Schröter. (S. A. aus dem Landwirtschaftlichen Jahrbuch IX, 1895.)
- Herr Dr. *J. Wehrli* in *Frauenfeld*: Marketenderinnenpatent für Anna Barbara Müller aus Frauenfeld in der Armée d'Hanôvre des Marschalls Bernadotte, 1805. — Patent eines „Conducteur en chef“ in der Armée d'Allemagne, enterprise Schunk & Cie. 1798. — Fünfte Belagerung von Zürich, anno 1444, Radierung von David Scheuchzer (Neujahrsblatt der Constafler Feuerwerker in Zürich, 1738).
- Herr Dr. *W. Merz-Diebold* in *Aarau*: Die Habsburg. Von Dr. jur. Walther Merz. Aarau und Leipzig 1896.
- Herr *Max Sauernheimer* in *Paris*: Tableau comparatif des monnaies d'or et d'argent en l'an 1829 par Mermoud de Lausanne, imprimé à Paris.

- Ungenannt*: Reichgeschnitzter Schmuckschrank aus Schloss Eigenthal am Irchel, aus Luchs-Escher'schem Familienbesitz stammend, nach Tradition dem Zürcher Künstler Jost Ammann zugeschrieben, Ende 16. Jahrh.
- Herr *E. Calame* in *Lausanne*: Silberner Weibelschild von Nidau, Ende der 16. Jahrh.
- Herr *Konrad Wegmann* in *Zürich*: Geschliffenes Trinkglas mit den Wappen der 13 alten Orte, 18. Jahrh. — Gravierter Nadler-Gesellen Zinnbecher von 1704, mit Einsatz. — Original-Kupferplatte eines Zürcher Gesellenbriefes, 18. Jahrh., nebst einem Abdruck.
- Herr *Huldr. Peter* in *Zürich*: Ein Buffetkesselchen aus Zinn, 18. Jahrh.
- Herr *Reinh. Rüegg*, Redaktor in *Zürich*: Silberne Spindeluhr, 18. Jahrh. — Spinnrädchen, 18. Jahrh.
- Herr *Joh. Jakob Hafner* in *Zürich*: Grosses verziertes Truhenschloss, 18. Jahrh.
- Herr *R. Forrer* in *Strassburg*: Vier Photographien, Aufnahmen von Interieurs bei R. Forrer in Strassburg.
- Frau *Anna v. Meiss-v. Muralt* in *Zürich*: Grüner, goldgestickter Uniformfrack mit Reservekragen und -Manchetten. — Reich gestickter seidener Gala-Anzug, bestehend aus Rock, Weste und Kniehosen. — Seidener Anzug (Rock, Weste und Kniehosen), alles aus dem Nachlasse von Landammann Hans von Reinhard in Zürich.
- Herr Dr. *Lucius Spengler* in *Davos*: Gravierte Schwertklinge aus Unterlaret, Anf. des 17. Jahrh.
- Frau *Netscher-Bosshard* in *Zürich*: Ein Zürcher Scharfschützenschako von ca. 1850 und ein Zürcher Jägerschako von ca. 1830; eine Anzahl bemalte Fayenceteller und Blumentöpfe, Anf. des 19. Jahrh.; diverse Zürcher Frauen- und Kinder-Kleiderstücke, Anf. des 19. Jahrh.; ein Gratulationsbildchen vom Volksdichter J. Stutz, 1824.
- Herr Kustos *R. Ulrich-Schoch* in *Zürich*: Grabfund von Misox (ein Schwert, ein Messer und eine Fibel aus Eisen, ein Thontopf).
- Frau *Lily Cramer* geb. *v. Pourtalès* in *Mailand*: Ein in Seide auf Leinwand gestickter Teppich aus altem Cramer'schem Familienbesitz, die Auffindung des Moses-Kindes darstellend: 16. Jahrh.

Herr *Burkhard Reber*, Apotheker in *Genf*: „Vorhistorische Skulpturensteine im Kanton Wallis, Bericht von B. Reber in Genf“.

Herr Dr. *H. Zeller-Werdmüller* in *Zürich*: Eine Kollektion Helveticalitteratur.

Herr *J. Zimmermann*, Antiquar in *Bern*: Eine grünglasierte Ofenkachel, 17. Jahrh.; ein lederner Tornister von 1743 (Bern).

Herr Dr. *R. Durrer*, Staatsarchivar in *Stans*: Originalstempel des 4. Bataillons im 1. Schweizerregiment unter Napoleon I.

Ungenannt in *Zürich*: Stockuhr mit reich graviertem Zifferblatt in Holzgehäuse, Anf. des 18. Jahrh.; bemalte Holzkassette, 18. Jahrh.; kleine bemalte Kassette für Feuerzeug und Schwefelhölzer, 18. Jahrh. (Zürich).

Ungenannt in *Zürich*: Grosse Visitenlaterne mit Holzgehäuse, 18. Jahrh.; Visitenlaterne mit Messinggehäuse, 18. Jahrh.; getriebene, spätgotische Messingschüssel, Anf. des 16. Jahrh.

Herr *H. Lüscher* in *Aarburg*: Eine Anzahl blaubemalter Kacheln von einem Ofen im Ottikergut, Zürich-Unterstrass.

Herr Kustos *R. Ulrich-Schoch* in *Zürich*: Ein Degen mit gravierter Klinge aus Grüningen, 18. Jahrh.; zwei verzierte Frauenkämme, Anf. des 19. Jahrh.

Herr *H. Stähelin*, Konservator in *Weinfelden*: Eine Kollektion Helveticalitteratur: zwei Kalender vom Jahre 1527 von Dr. Ernst Götzinger, Schaffhausen 1865; Geschichte des Kantons Thurgau 1798—1848, von J. Häberlin-Schaltegger. Frauenfeld 1872; die Klingenberger Chronik, von Dr. Anton Henne von Sargans, Gotha 1861; der Historische Verein des Kantons St. Gallen, 1859—1884, Denkschrift zur Feier des 25jährigen Bestandes, St. Gallen 1884; Joachim von Watt als Geschichtsschreiber. St. Gallen 1873; Jakob Laurenz Custer, St. Gallen 1871; die Stadt-St. Gallische Herrschaft Bürglen im Thurgau, St. Gallen 1884; P. Ildefons von Arx, St. Gallen 1874; Erlebnisse der St. Gallischen Freiwilligen der Loire-Armee 1870, St. Gallen 1872; Katalog der Thurgauischen Historischen Sammlung, Weinfelden 1890.

Tit. *Direktion der schweiz. Landesbibliothek* in *Bern*: Erster Jahresbericht, 1895.

- Herr *Stämpfli & Cie.*, Buchdrucker in *Bern*: Historischer Kalender oder der „Hinkende Bot“. Seine Entstehung und Geschichte.
- Herr *H. Hiestand*, Sekundarlehrer in *Andelfingen*: Ein Manuskript „Questiones in universam logicam Aristotelis“, 1676.
- Herr *F. Tognoni Badrutt* in *St. Moritz*: Ein Kinderschuh; eine Sauntierpeitsche; ein Kompass in Etui; eine Kinder-Beulenkappe, Engadin.

III. Quartal.

- Herr *Bernhard Honold* in *Zürich*: Zürcher Teurungsmedaille von 1817.
- Herr *Gustave Gaullieur* à *Genève*: Ein Säbel mit Genfer Wappen, Ende des 18. Jahrh.; Sammlung von 22 kolorierten Kostümbildern von Lorez, König und Volmar.
- Herr *Gottlieb Schanz* in *Oerlikon*: Eine Laute aus dem Toggenburg, 18. Jahrh.
- Herr *H. Suremann*, Hauswart des Landesmuseums in *Zürich*: Vier schwarz bemalte Ofenkacheln aus einem Hause an der Kappeler-gasse in Zürich.
- Hochw. *Benediktinerstift Maria-Einsiedeln*: Grosse Turmuhr aus dem Kloster Einsiedeln, 17. Jahrh.
- Herr *Viktor Tobler* aus München in *Trogen*: Dachsfell-Grenadiermütze der 1806 aufgehobenen Grenadierkompagnie von Trogen; eine Sammlung Papiersoldaten, Ende des 18. Jahrh.; Messingbüchse mit Stein-Feuerzeug, Anf. des 19. Jahrh.; eine Anzahl Probeschriften aus dem Ende des 18. und Anf. des 19. Jahrh.; die sechs ersten Landammänner der Schweiz seit der Mediation von 1803.
- Tit. *Kirchgemeinde Buchberg, Kt. Schaffhausen*: Ein Wappenrelief von 1615.
- Hochw. P. *Gabriel Meier* in *Einsiedeln*: Buch „Abt Basilius. Ein Lebensbild für die Zöglinge und Freunde“. Einsiedeln, Benziger & Cie., 1896.
- Tit. *Lesezirkel Hottingen* in *Zürich*: Album zur Erinnerung an das Schweizertrachtenfest des Lesezirkels Hottingen, Samstag den 14. März 1896 in der neuen Tonhalle in Zürich.
- Verein schweiz. Eisenbahn- u. Dampfschiff-Angestellter* in *Bern*: Jahresbericht pro 1895 des Centralvorstandes des Vereins.

- Tit. *Kantonsbibliothek Solothurn*: Jahresbericht über die Kantonsschule von Solothurn für das Schuljahr 1895/96; die Kritik der XV Bundesgenossen. Solothurn 1896.
- Herr *Hausheer* in *Zürich IV*: Ein Zürcher Werbebrief vom 5. Februar 1813.
- Herr Dr. *Lucius Spengler* in *Davos-Platz*: Klinge von einem Hirschfänger, 18. Jahrh.; sogenannte Wolfsklinge aus Passau, 17. Jahrh.; eine Pistole mit Eisenbeschläg, 18. Jahrh.
- Herr Prof. Dr. *C. Schröter* in *Zürich*: Zwei Broschüren: Die Einrichtungen und Sammlungen für Botanik am eidg. Polytechnikum in Zürich, 1896; C. Schröter, die Wetzikonstäbe. Sonderabdruck aus Jahrgang XLI, 1896, der Vierteljahrsschrift der naturforschenden Gesellschaft in Zürich.
- Tit. *Eidg. Zolldepartement* in *Bern*: Eine alte eiserne Geldkiste vom Zollamt Emmishofen.
- Herr *Friedr. Steiner*, Zeughausarbeiter in *Bern*: Ein Feuersteingewehrschloss.
- Tit. *Regierungsrat des Kantons Zürich*: Eine Regimentstafel aus der Turmwächterstube im Grossmünster.
- Herr *Paul Wulpillier* in *St. Gallen*: Eine Broschüre, eigene Schrift: St. Gallisches Fischereiwesen vom Mittelalter bis auf die Gegenwart. Pfäffikon-Zürich, 1896.
- Aus einem Zürcher Privathause*: Ein silbermontiertes, geschnitztes und bemaltes Buttenmännchen, 17. Jahrh.; Zürcher Porzellan-Figur, Schnitter, dito, Gärtnerin (Pendant); zwei Zürcher Porzellan-Figuren, frühe Periode, Gegenstücke: junger Mann und alter Mann im Federhut.
- Herr *Joh. Frey*, Metzger in *Dorf-Muri*: Zwei Schlüssel und zwei Hufbeschläge, gefunden im Maiholz bei Muri.
- Herr *R. Forrer*, Antiquar in *Strassburg*: Broschüre: Heger, Franz, Die Zukunft der ethnographischen Museen. Berlin 1886. Sonderabdruck aus der Bastian-Festschrift; Friedel, Ernst, Hohenzollersche Erinnerungen aus der Schweiz. Berlin 1892.
- Herr *Hs. Lüscher*, Grossrat in *Aarburg*: Thürschloss und Beschläge aus einem Zürcherhause, 18. Jahrh.
- Tit. *Sekretariat des Schulwesens der Stadt Zürich*, durch Herrn Privatdozent J. Heierli: Eine Anzahl Tierknochen aus den Pfahlbauten

von Wangen und Neuburghorn bei Mammern und unbestimmten Fundorten; eine Doppelschachtel mit Siegelabdrücken; einige Ofenkacheln; ein Handwebstühlchen.

Herr *J. Heierli*, Privatdozent in *Zürich*: Grabfunde aus dem Rebhügel in Wiedikon. Grab 28: Alemannisches Eisenmesser, eiserne Gürtelschnalle, Eisennägel, Feuersteinstück; Grab 29: Alemannisches Eisenmesser, eiserne Gürtelschnalle, Eisenstäbchen, Eisenstift. Fragment eines Eisenmessers, Eisennägel, Feuerstahl, Feuersteinstück, Glasstück; Grabfund von Benken: Skramasaxfragment, Teil einer eisernen Gürtelschnalle, Teile von Ober- und Unterkiefer des Toten.

Société Suisse de Numismatique, durch Herrn E. Stroelin in *Genf*: Eine vollständige Serie der Jetons der Gesellschaft für das Jahr 1896 in Silber, Kupfer, Bronze, Zinn und Aluminium, 5 Stück.

Tit. *Direktion des kgl. histor. Museums zu Dresden*: M. v. Ehrenthal, Führer durch das kgl. histor. Museum zu Dresden.

Tit. *Departement des Innern der schweiz. Eidgenossenschaft* in *Bern*: B. van Muyden et A. Colomb, Antiquités lacustres du Musée archéologique de Lausanne.

Herr *J. Heierli*, Privatdozent in *Zürich*: Congrès archéologique de France: XLIII^e Session à Arles 1876; XLIV^e Session à Senslis 1877; L^e Session à Caen 1883; *J. Heierli*, Die archäologischen Funde des Kantons Schaffhausen.

Herr *A. Eicher*, gewesener Strohfabrikant in *Muri*: Eine grosse Sammlung von Strohmustern eigener Fabrikation aus den Jahren 1840 bis 1880.

Tit. *Historisches Museum* in *Bern*: Jahresbericht des Historischen Museums in Bern pro 1895. Bern 1896.

Herr Com. *Ermanno Bumiller* in *Florenz*: Ein Buch: Beschreibung der Eidgenössischen Statt St. Gallen, Gelegenheit, Geschichte und Regiment. St. Gallen bei Jacob Redinger 1685.

Herr *Jaques Mayor*, Conservateur du Musée Fol à *Genève*: La Tapisserie du Renouveau de l'alliance des Suisses et de Louis XIV. Genève 1896. (par le donateur)

Herr Gemeinderatspräsident *Hegetschwiler* in *Ottenbach*: Ein Dachziegel vom Pfarrhause in Ottenbach mit Jahrzahl 1638; ein Waffeisen

mit dem Wappen von Landenberg und v. Gemmingen, Inschriften und Jahrzahl 1613.

Tit. *Hauser'sche Erben* in *Wädenswil*: Zwei Paar vergoldete Epauletten des Obersten Ulr. Hauser; 10 verschiedene Offiziersbrevets.

Herr *G. Brupbacher* in *Wädenswil*: Zwei Bücher mit Schreibvorlagen, gestochen von Heinrich Brupbacher 1789.

IV. Quartal.

Herr *J. Romer*, Sohn in *Zürich*: 2 kleine, schweizerische Silbermünzen (Zürich und Luzern) und 8 kleine Kupfermünzen.

Herr *Hermann Zuppinger* in *Elgg*: Eine Photographie samt Platte von den Grabfunden in Elgg.

Herr Direktor *Hartmann* in *Freiburg*: Ein Infanterie-Offizierssäbel, 19. Jahrh.

Frl. *Amélie Escher* in *Zürich V*: Zürcher-Porzellan: Thee- und Kaffeeservice, Dekor Vögel, bestehend aus: Theekanne, Milchkännchen, Zuckerbüchse, Schwenkschale, Butterplättchen, 7 Ober- und 12 Untertassen; Nyon-Porzellan: Streublümchenmuster mit Goldrand, 4 Ober-, 9 Untertassen; Zeitgenössische Nyon-Porzellan-Imitation: Streublümchenmuster mit Goldrand, 16 Dessertteller, 5 Obertassen, 6 Untertassen; Porzellantasse mit Marke W.

Herr *Karl Bühler*, Konservator in *Aarau*: Album: Historischer Festzug bei Anlass des 300jährigen Jubiläums-Schiessens der Schützengesellschaft Aarau den 23. August 1896.

Herr Dr. *Lucius Spengler* in *Davos-Platz*: Ein prähistorischer Mühlstein.

Tit. *Militärdepartement der schweiz. Eidgenossenschaft* in *Bern*: Tableau, die Entwicklung der Infanteriemunition und zwei Pyramiden, die alten und neuen Ordonnanzen der Artilleriegeschosse darstellend. (Beide aus der Landesausstellung in Genf 1896.)

Herr *W. Grimmer* in *St. Andreas b. Cham*: Pfahlbaufunde aus St. Andreas b. Cham, bestehend in: Steinbeilen, einem Quetscher, einer Tafel mit Feuersteinspittern, einer Tafel mit dito Schabern und Spitzen und einer Tafel mit dito Messern und Hobelschabern.

Herr *J. Heierli*, Privatdozent in *Zürich*: Pfahlbaufunde aus Hof b. Stein a/Rh, bestehend in: Steinbeilen, einem Quetscher, Feuersteinobjekten; Pfahlbaufunde aus Neuburgerhorn b. Mammern, bestehend

- in einer Reihe Silex-Artefakten; Grabfunde aus Wiedikon-Zürich: Eisenstücke und eine zerbrochene Eisennadel; Funde aus einem Grabhügel bei Rickenbach, Kt. Zürich, bestehend in einer grössern Anzahl Scherben; römische (?) Viehglocke, gefunden im Albishof.
- Herr *J. Reichlen*, Kunstmaler in *Freiburg i/Ü.*: Verzeichnis und Beschreibung von 39 Glasgemälden schweizerischen Ursprungs im Hôtel Cluny, Paris (Manuskript); Catalogues du Musée des Thermes et de l'Hôtel de Cluny. Mit schriftlichen Randbemerkungen. Paris, 1875.
- Herr *Paul Ed. Nölting*, a. Konsul der schweiz. Eidgenossenschaft in *Hamburg*: Ölgemälde (die Gefangennahme Christi), dem Samuel Hoffmann, geb. um 1591, † 1648, zugeschrieben.
- Herr *Gottfried Ruepp*, Apotheker in *Muri (Aargau)*: 100 verschiedene alte Apotheker-Gläser, teilweise mit Inhalt, 1 kleine Fayence-Urne, 1 dito grössere, 6 Fayencetöpfe mit aufgemaltem Schild, 2 Holzbüchsen, 2 Steingutkrüge, 1 grosser irdener Krug, 2 grosse irdene Pfannen mit Deckel, 3 grosse irdene Töpfe, 2 Retorten mit Vorlagen, 1 Wage, 1 Kupferschaufel; sämtliche Gegenstände aus der ehemaligen Apotheke des Benediktinerklosters Muri.
- Frau *Schmid-Bachmann* in *Zürich I*: Kleine, runde Wappenscheibe mit Inschrift: „Conrad Schmid dess Raths vnd Zunfft-Meister der Zyt Pfäger diss Hausses, 1681.“
- Herr *A. Zellweger* in *Uster*: Zwei englische Feuersteinpistolen.
- Tit. *Kirchenpflege Elgg*: Kostümfunde aus dem Anfange des 17. Jahrh. aus der Kirche von Elgg.
- Herr Dr. *W. H. Dær* in *Zürich*: Kataloge I u. II der Sammlung Kuppelmayr in München, wovon I gebunden, beide mit handschriftlichen Eintragungen des Donators über die erzielten Auktionspreise.
- Herr Dr. *A. v. Schulthess-Schindler* in *Zürich*: Eine antike Uhr mit hölzernem Zifferblatt und Räderwerk.
- Tit. Familie *Ruepp* zur Apotheke in *Muri*: Eine Hängeampel aus Kupfer in durchbrochener Arbeit.
- Herr Oberst *Th. de Saussure* in *Genf*: Gypsabguss einer Superporte, Louis XVI., von Jean Jaquet aus Pregny (1765—1839).
- Herr *Jean Isler-Cabezas* in *Wohlen*: Malerei hinter Glas, Kreuzigung, von Anna Barbara Abäsch, in geschnitztem Goldrahmen. — Drei Mieder-

- ketten zu einer Freiämtertracht, wovon zwei mit je einer Haften in Filigranarbeit. — Schweisstuch der hl. Veronica, bemalte Holzschnitzerei. — Bronzener Handwärmer in durchbrochener Arbeit. — Fayence-Giessfass mit Blumenmalerei. — Ein aus Holz geschnittes Uhrengestell. — Ein Agglomise, St. Katharina, auf Goldgrund. — Flaches, blaues Glasfläschchen. — Geschnittene Holzfigur, St. Sebastian. — Schäppeli, Freiamt. — Gesticktes Brusttuch, Freiamt. — Grosser Stich: Glorifikation des hl. Benedikt mit Bild des Abtes Augustinus von St. Blasien, gez. von Karl de Restfeld, gest. von Leonhard Heckenauer aus Augsburg.
- Herr *Fr. Zimmerlin*, alt Stationsvorstand in *Zofingen*: Gypsabguss eines Zofinger Backsteines mit Darstellung eines Adlers als Symbol Johannes d. Evang.
- Herr Dr. *R. Spöndlin-Escher* in *Zürich*: Kinderspielzeug, Schäferei etc. mit Seidenpuppen, unter Glas.
- Frau *M. Amberger-Schinz* in *Zürich*: Rundes Glasscheibchen mit Darstellung der Opferung Isaaks und Inschrift: „Ludwig Bürkli Bürger Zürich Anno 1623.“ — Fragment eines ovalen Zürcher Wappenschildes.
- Herr *Emil Zimmerli* in *Zürich*: Broschüre: Auszug aus den Memoiren von Oberst David Zimmerli.
- Herr Geheimrat Prof. Dr. *Löersch* in *Bonn*: Zwei Broschüren: Marc Rosenberg, Zweiter Nachtrag zu der Goldschmiede Merkzeichen. Aachen 1893. — J. Hampel, Die Metallwerke der ungarischen Kapelle im Aachener Münsterschatze (Sonderabdruck aus Bd. XIV der Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins).
- Ungenannt*: Drei runde Glasscheibchen aus einem alten Häuschen im „Leh“, Gemeinde Herisau.
- Herr *J. Heierli*, Privatdozent in *Zürich*: St. Gallen vor hundert Jahren. Herausgegeben vom Hist. Verein St. Gallen, 1869. — Die Entstehung des Kantons St. Gallen. Herausgegeben vom Hist. Verein St. Gallen, 1870. — Die Bevölkerung von Zürich im XVII. Jahrh. Inaug.-Dissertation von Sophie Daszynska. Bern 1891. — Statistik der Universität Zürich 1883–1896. Zürich 1896. — Salomon Vögelin, Die Holzschneidekunst in Zürich im 16. Jahrh. Neujahrsblatt der Stadtbibliothek Zürich von 1879 bis 1882. — J. Amiet, Solothurns Kunstbestrebungen vergangener

- Zeit und dessen Lucasbruderschaft. Solothurn 1859. — F. Fiala, Das St. Ursus-Panner, ein Andenken an die Belagerung von Solothurn MCCCXVII. Solothurn 1869. — Wilhelm Wackernagel, Das Bischofs- und Dienstmannenrecht von Basel. Basel 1852.
- Herr *J. Rubli* in *Zürich V*: Ein Thongefäss aus der Pfahlbaute Wollishofen, ein bronzenes Motivbeilchen, ein kleines Steinamulet.
- Herr Prof. Dr. *J. R. Rahn* in *Zürich*: Gipsabguss eines Reliefbodenflieses aus Strassberg.
- Frau *E. Suter-Geiser* in *Zofingen*: Ein Original St. Urbanbackstein, Spitzbogen eines kleinen Fensters.
- Herr *F. Brunck*, Apotheker in *Luzern*: Ein Buch: Johannes Schröderus, Pharmacopœia Medico-Chymica, Ulm 1670. — Ein kleines, würfelförmiges Apothekerglas mit vergoldeter Aufschrift.
- Herr *Oberholzer*, Sek.-Lehrer in *Arbon*: Ein bemaltes Kindertotenschildchen mit Inschrift.
- Herr *J. Brand*, Apotheker in *Buchs* (St. Gallen): Ein Gewichtssatz altes Medizinalgewicht mit Messingwage.
- Herr *P. Hartmann*, Apotheker in *Steckborn*: 13 Gläser mit bunter, aufgebrannter Schrift, aus Berlingen.
- Herr *Rob. Frei*, Sonnenapotheke in *Zürich*: 13 Standgefässe (6 grosse und 7 kleine) aus weissem Porzellan mit vergoldeter Aufschrift.
- Herr *Emil Schoch*, Hafnerei im *Seefeld-Zürich*: Zwei Kachelformen zu einem Fusse (Löwe) des Wülflinger Ofens, bez. D. P. 1687. — Grosse Kachelform mit Ausschnitt, bezeichnet Æ. Drei Kachelformen mit Apostelfiguren, Petrus, Paulus und Matthias.
- Herr Dr. *Amsler sen.*, Arzt in *Wildegg*: Zwei Amputationsmesser, von Dr. Jakob Amsler 1775 in Strassburg gekauft; Etais mit Spritzen zum Selbstklystieren. — Joh. Stämpf, Über die Hypochondrie und die neue Methode, sie zu heilen, 1788; eine alte Spezierschachtel; Kupferplatte zur Anfertigung von Etiquetten für Arzneiflaschen, gestochen von Prof. Sam. Amsler in München für seinen Bruder.
- Herr *J. Heierli*, Privatdozent in *Zürich*: J. Heierli, Die archäologische Karte des Kantons Thurgau. Frauenfeld 1896. — Jahrbuch des Historischen Vereins des Kantons Glarus. 32. Heft. Glarus 1897.
- Herr *J. B. Richmann*, Amerikan. General-Konsul in *St. Gallen*: Irving B. Richman, Appenzell, a Swiss Study. London 1895.

Frau *E. Vogel-Hotz* in *Zürich*: Zwei Mappen mit 278 Blättern, enthaltend Zeichnungen des Malers Ludwig Vogel; ein Sammelband mit Porträtskizzen von Prokurator Waser und eine getuschte, mit Weiss gehöhte grosse Zeichnung (Gesslers Tod) von Ludwig Vogel. — Ein Band von 1614 mit Federzeichnungen, darstellend die Trachten der Völker; — Eine Broschüre: H. Jakob Catsen, Kinderlustspiele, mit Kupferstücken geziert, vermehret und verlegt durch Conrad Meyern, Mahlern in Zürich, 1657.

Legate.

Legat von Frl. *A. B. Friederike Halder* von St. Gallen, geb. 1829, gest. 13. Mai 1896 in Locarno, Tochter von Jakob Leonhard Halder, Sensal, übermacht durch Herrn Waisenamtspräsident Hugentobler in St. Gallen: Eine wertvolle Sammlung von Münzen und Medaillen, worunter namentlich seltene St. Galler-Münzen, deren Verzeichnis, welches Herr Dr. H. Zeller-Werdmüller die Güte hatte anzufertigen, hiemit folgt:

A. Schweizer Münzen.

Eidgenossenschaft.

Helvetische Republik.

1. Avers: Helvet. Republ. 10. Revers: 1 Batzen 1800.
 2. Avers: Rutenbündel mit Tellenhut, Helvet. Republik; Revers: 1 Rappen 1801.
 3. Neue Schweizermünzen von 1850. Stücke von 1850, neu
- | | | | | | | | |
|-------|-------|---------|---------|---------|--------|--------|--------|
| 1 | 1 | 2 | 1 | 1 | 1 | 2 | 2 |
| 2 Fr. | 1 Fr. | 1/2 Fr. | 20 Rpp. | 10 Rpp. | 5 Rpp. | 2 Rpp. | 1 Rpp. |
- Stücke von 1851, 1 Stück von 5 Franken.

Kantone.

Bern.

4. Ein Franken von 1811.
5. Ein französ. Pièce de 6 Livres. Louis XVI Roi des François 1792. Regne de la loi, l'an 4 de la Liberté, mit Bernerstempel, 40 Bz.